

Küchen Silikon

Ideal für den Einsatz in der Küche - trinkwasser- und lebensmittelneutral



Anwendungsbereich

- Für den Einsatz im Lebensmittelbereich.
- Zum dauerelastischen Verfugen von Eck-, Anschluss- und Wartungsfugen in Verbindung mit Keramikfliesen, Feinsteinzeug, Glas, vielen Kunststoffen und Beschichtungen.
- Einsatzbereich innen.

Produkteigenschaften

- Einkomponentiger, sauer vernetzender Silikondichtstoff
- Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen. Zertifiziert von ISEGA für den Lebensmittelbereich.
- Exzellente Haftung auf glasierten und unglasierten Keramikfliesen, Glas, vielen Kunststoffen und Beschichtungen.
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften: Standfest und leicht zu glätten.
- Schnelle Vernetzung: rascher Übergang in den klebfreien Zustand.
- Saures Vernetzungssystem: nicht toxisch.
- Erhältlich in den Farben: transparent, weiß

Anwendungstechnische Daten

- | | |
|--|---|
| ▪ Verarbeitungs-/ Untergrundtemperatur | +5°C bis + 45°C |
| ▪ Dichte | 1,02 ± 0,02 g/cm ³ |
| ▪ Shore-A Härte | ca. 20 ± 3 |
| ▪ Konsistenz | standfest |
| ▪ Temperaturbeständigkeit | -60°C bis + 180°C |
| ▪ Verbrauch Fugenmeter pro Kartusche | bei 6 x 6 mm Fugenbreite = 8 m |
| ▪ Fugendimensionierung | Minimum Breite: 5 mm
Maximum Breite: 25 mm |
| ▪ Bruchdehnung | >500% |
| ▪ Max. zul. Gesamtverformung | 25% |
| ▪ Hautbildungszeit* | 8 bis 12 Minuten |
| ▪ Durchhärungszeit* | 2 bis 3 mm pro 24 Stunden |

*bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

Materialtechnische Daten

- | | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| ▪ Materialbasis | Silikonpolymer |
| ▪ Lagerfähigkeit | 12 Monate in ungeöffneter Kartusche |
| ▪ Lagerbedingungen | kühl, trocken, frostfrei |
| ▪ Lieferform | 300 ml Rezyklat Kartusche |
| ▪ Ident.-Nummer/ EAN-Code | Knauf Küchen Silikon 300 ml |
| | transparent 7949 / 4006379044764 |
| | weiß 789681 / 4006379142934 |

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
- VOC-Gehalt: 0 %.

Anwendung

Voraussetzungen

Bei einer dauerelastischen Verfüzung mit Knauf Küchen Silikon müssen die Fugenbreiten so bemessen sein, dass sie durch die Bewegung der angrenzenden Bauteile nicht um mehr als 25% gedehnt bzw. gestaucht werden.

Untergrund

- Knauf Sanitär Küchen Silikon haftet auch ohne Voranstrich mit Primer ausgezeichnet auf vielen Untergründen, wie z.B. Glas, Fliesen, Keramik, glasierten Fliesen, Emaille und Klinker, auf lackiertem, lasiertem oder imprägniertem Holz, auf Kunststoffen, wie z.B. Epoxid, Polyester, Polyacrylat und Resopal.
- Die Kontaktflächen (Fugenflanken oder Klebeflächen) müssen trocken, sauber, frei von Staub und Schmutz, Fugenmörtel bzw. Fliesenkleber, Rost, Öl o.ä. sein.
- Unporöse Untergründe mit geeigneten Lösemitteln und einem sauberen, faserfreien, weißen Tuch aus Baumwolle reinigen. Mit einem zweiten Tuch sofort trockenreiben (bevor das Lösemittel verdampft).
- Geeignete Lösungsmittel sind:
 - Ethanol, bei Glas und glasartigen Oberflächen sowie vielen Kunststoffen
 - Methylethylkoton (MEK), bei Aluminium, Eloxal, rostfreiem oder galvanisiertem Stahl
 - Kristallöl, bei mit Rostschutz behandeltem Eisen, lackiertem Aluminium, lasiertem oder lackiertem Holz
- Tiefe Fugen sind mit einer Hinterfüllschnur oder einer Rundschnur vorzufüllen. Das Hinterfüllmaterial darf beim Einbringen nicht beschädigt werden.
- Gegebenenfalls die Kontaktfläche mit geeigneten Primern grundieren (insbesondere bei saugenden bzw. stark saugenden Untergründen).

Verarbeitung

- Für die Verarbeitung von Knauf Küchen Silikon sind handelsübliche Handdruck- bzw. Rohrhanddruck- sowie Druckluftpistolen geeignet.
- Schritt 1: Entfernen Sie den alten Fugendichtstoff rückstandlos mit einem geeigneten Fugenkratzer und/ oder Knauf Silikon Entferner. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.
- Schritt 2: Fugenränder mit Klebeband abkleben. Kartuschendüse aufschrauben und schräg abschneiden (2 mm größer als Fugenbreite) und in die Kartuschen-Pistole einlegen.
- Schritt 3: Silikon gleichmäßig und hohlraumfrei in die Fuge einbringen. Danach Knauf Glättmittel sparsam aufsprühen und mit dem Knauf Fugenglätter die überschüssige Silikonmasse abziehen. Klebeband sofort entfernen und bei Bedarf nachglätten. Verfugte Bereiche bis zur Hautbildung vor Wassereinwirkung, Schmutz und sonstigen Umwelteinflüssen schützen.
- Nach vollständiger Durchhärtung der Silikonmasse, Rückstände des Glättmittels mit reichlich sauberen Wasser restlos abreinigen.

Ergänzende Hinweise

- Knauf Küchen Silikon nicht bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und über +35°C verarbeiten.
- Während der Verarbeitung und Aushärtung ist darauf zu achten, dass die bei der Vernetzung entstehenden Abspaltprodukte ungehindert ablüften können.
- Knauf Küchen Silikon ist nicht überstreichbar.
- Wegen der Vielzahl an Untergründen (z.B. auch Metalle, Kunststoffe, usw.) empfiehlt sich im Zweifel eine Materialverträglichkeits- bzw. Haftfähigkeitsüberprüfung durchzuführen.
- Starke Belastungen mit Tabakrauch und ähnlichen Umwelteinflüssen können zum Verfärben des Dichtstoffes führen.
- Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Dichtstoffes ist zu vermeiden.
- Angebrochene Kartuschen können mehrere Tage aufbewahrt werden, wenn die Düsenöffnung mit etwas Dichtstoff verschlossen wird.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Sicherheitsdatenblätter und Produktinformationen sind auf unseren Internetseiten www.knauf.de/diy erhältlich.

Anwendungseinschränkungen

- Bei der Verwendung von Knauf Küchen Silikon auf unbehandeltem Holz- oder Furnieruntergründen kann sich die Farbe des Holzes / Furniers verdunkeln.
- Die Verwendung von Knauf Küchen Silikon führt bei vielen Natursteinen zur Randzonenverfärbung. Die Verwendung von Knauf Naturstein Silikon ist bei Natursteinen dringend anzuraten.
- Bei Kontakt von Knauf Küchen Silikon mit bitumenhaltigen oder organischen, weichmacherabgebenden Elastomeren, wie EPDM, Butyl, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen kann sich der Dichtstoff verfärben. Direkter Kontakt der Fuge mit derartigen Materialien ist daher zu vermeiden.
- Innen und Außen, im Aussenbereich ist die Fuge vor Schlagregen und dauernder Feuchtigkeitsbelastung zu schützen.
- Knauf Küchen Silikon ist nicht geeignet für Aquarien o.ä.
- Knauf Küchen Silikon ist nicht geeignet für Unterwasserfugen.

Raum für Notizen

Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Technische Auskünfte: 09323/31-1647
Internet: www.knauf.de/diy
E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, Juni 2023